

Anlage 7

Darstellung nach Angaben des Trägers hpkh e.V.

Ausbildungsrestaurant Roecklplatz:

- Kennzeichen der benachteiligten jungen Menschen:
- Migrationshintergrund: 75 %
- Bei ca. 70%: Multiproblemlagen im Vorfeld (delinquentes Verhalten, Aggression und Dissozialität, Suchtgefährdung, Verschuldung)
- bei ca. 50%: massive familiäre Problematik (keine oder destruktive Familiendynamik, Gewalt, Mißbrauch, Vernachlässigung)
- 40 % strafrechtlich vorbelastet:
- 30% aus oder in therapeutischer vollstationärer Hilfe
- 40% aus oder in betreutem Wohnen/AEH
- 40% ADHS oder Lernbehinderung
- 30 % mit dringendem Bedarf an therapeutischer Unterstützung
- 60% mit Erfolgloser Mehrfach-Bewerbungen vor Maßnahmebeginn
- 20% mit abgebrochener Ausbildungen
- 80 % mit Hauptschulabschluss:
- 20% mit qualifizierendem Hauptschulabschluss

- geplante Plätze: Ausbildung 12, EQJ 2-4
 - Belegungsquote in der Vergangenheit: 100 %, wenig Fluktuation, da kaum Abbrüche. Bei Abbruch war eine rasche Nachbesetzung möglich
- Wirksamkeit aus ersten Durchgang (2008-2011)):
 - 90 % in Arbeit auf erstem Arbeitsmarkt
 - 10 % Verbleib nicht bekannt